

für Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulbehörden

Nr. 2 2018/19

Allgemeiner Teil

Kurse swch 2019 in Chur

Die interkantonalen Sommerkurse von «schule und weiterbildung schweiz» finden im nächsten Jahr vom 8. bis 19. Juli 2019 in Chur statt. Im Angebot stehen rund 180 Weiterbildungskurse zu verschiedenen aktuellen und schulischen Themen. Seit kurzem können die Kurse online gebucht werden. Weitere Informationen finden sich auf der Website des swch.ch.

swch.ch



Handreichung Didaktik und Organisation 3. Klassen Sekundarstufe I

Der Lehrplan 21 GR wird in den 3. Klassen der Sekundarstufe I ein Jahr später, also per Schuljahr 2019/20 eingführt. Dies hängt in erster Linie mit einer Innovation an der Schnittstelle von der Volksschule zur Sekundarstufe II zusammen. Neu erhalten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen der Sekundarstufe I die Möglichkeit, sich im Zeitgefäss «Individualisierung» gezielt auf ihre persönliche, berufliche oder schulische Ausbildung vorzubereiten.

Die digitale «Handreichung Didaktik und Organisation 3. Klassen Sekundarstufe I» erläutert den konzeptionellen Rahmen des Zeitgefässes «Individualisierung» und vertieft praxisbezogen, was es bei der Planung und Umsetzung vor Ort zu beachten gilt. Darüber hinaus enthält die Handreichung zentrale pädagogische und didaktische Aspekte zur Gestaltung dieses Zeitgefässes, welches eine

entscheidende Verbesserung der Schnittstelle zwischen der Sekundarstufe I und den beruflichen sowie schulischen Angeboten auf der Sekundarstufe II ermöglicht. Gerade im Hinblick auf die Sekundarstufe II ist folgender Grundgedanke von Maria Montessori von grosser Bedeutung: *Hilf mir, es selbst zu tun.*

Weiter wurden die departementalen «Weisungen zur Organisation und Durchlässigkeit der Sekundarstufe I» aktualisiert. Diese Weisungen und die Handreichung bilden die verbindliche Grundlagen für die Umsetzung.

Die vier digitalen Handreichungen «Medien und Informatik», «Diagnose-Fördern-Beurteilen», «Didaktik und Organisation 3. Klassen Sekundarstufe I» sowie «Der Lehrplan 21 Graubünden in der Sonderschulung» können als pdf von der entsprechenden Website heruntergeladen werden.

[Kantonale Handreichungen](#)



[Weisungen zur Organisation und Durchlässigkeit der Sekundarstufe I](#)



Austausch und Mobilität

Der Kanton Graubünden unterstützt und fördert seit vielen Jahren den Austausch zwischen den Sprachgemeinschaften. Im Auftrag des Grossen Rates hat das Amt für Volksschule und Sport (AVS) ein kantonales Konzept zur Förderung des Sprachaustausches erarbeitet. Ein zentrales Element dieses Konzeptes ist die verbesserte Unterstützung von Lehrpersonen. Die Website des AVS wurde mit der neuen Rubrik «Austausch und Mobilität» erweitert. Diese enthält unter

anderem eine Ideensammlung für die Gestaltung verschiedener Aktivitäten mit den Schülerinnen und Schülern, Musterprogramme, Links für die Suche von Unterkünften, für Unterrichtsmaterialien sowie zu weiteren, unterstützenden Angeboten. Das neue Angebot wird gemäss den Rückmeldungen, Erfahrungen und Bedürfnissen der Lehrpersonen periodisch überprüft und entsprechend angepasst.

[Austausch und Mobilität](#)



Begleitgruppe Italienisch Sekundarstufe I

Seit dem Schuljahr 2014/15 hat die aus Sekundar- und Reallehrpersonen sowie zwei Dozenten der PHGR bestehende Begleitgruppe Italienisch Sekundarstufe I zur Unterstützung der Italienisch unterrichtenden Kollegen und Kolleginnen mindestens viermal jährlich unter der Leitung einer AVS-Vertretung eine Standortbestimmung durchgeführt sowie die entsprechenden Erkenntnisse aus der Praxis für die Praxis über dieses Rundschreiben mitgeteilt. Im Oktober 2018 fand die Abschlusssitzung dieser Begleitgruppe statt. Über den folgenden Link gelangen Sie zu den konsolidierten Standortbestimmungen für das Schuljahr 2018/19 sowie den weiter gehenden Hinweisen zum Italienischunterricht auf der Sekundarstufe I.

[Fächer Sekundarstufe I](#)



Netzwerk «Gute, gesunde Schule GR»

Studien zeigen, dass Lehrpersonen häufiger als andere Berufsgruppen unter psychischen Erkrankungen und Erschöpfungssymptomen leiden. Die Folgen wirken sich auch auf Wohlbefinden sowie Leistungen der Schülerinnen und Schüler aus. Das Schulinspektorat und der Schulpsychologische Dienst, die Pädagogische Hochschule GR sowie das Gesundheitsamt GR haben sich in einem Netzwerk zusammengeschlossen, um sich gemeinsam dem komplexen Thema «Schulleitungs- und Lehrpersonen-gesundheit» anzunehmen. Der Webauftritt des Netzwerks www.bischfit.ch bietet Schulbehörden, Schulleitungen sowie Lehrpersonen Angebote und Dienstleistungen der Netzwerkmitglieder sowie Hintergrundinformationen zum Thema Schulleiter- und Lehrpersonengesundheit.

bischfit.ch



Lehrmittel zum Thema Datenschutz

Auf der Website des Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) stehen zum Thema

Datenschutz Unterrichtslektionen für Schülerinnen sowie Schüler zwischen 13 und 15 Jahren in verschiedenen Sprachen zur Verfügung. Die Materialien, welche wichtige Kompetenzen des LP21 GR abdecken, wurden von Lehrerinnen sowie Lehrern entwickelt und können kostenlos benutzt werden.

[Materialien Datenschutz](#)



Educamint

Die Akademien der Wissenschaften Schweiz haben im Auftrag des Staatssekretariates für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) die Plattform educamint.ch aufgebaut. Über diese Plattform wird laufend über neue und aktuelle, schulergänzende Angebote im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) informiert. Die Datenbank listet schweizweit über 900 Angebote auf, welche nach Kriterien wie Angebotsart, Fachgebiet, Zielgruppen und Region aber auch nach Stichworten abgefragt werden können.

[educamint](#)



[Angebote / Datenbank](#)



Freundlich grüsst

Andrea Caviezel, Leiter Schulinspektorat

Regionalteil

Termine

Übertrittsverfahren Schuljahr 2018/19

Provisorischer Zuweisungsentscheid: 25. Januar 2019

Definitiver Zuweisungsentscheid: 17. April 2019

(für Schulen, bei welchen dieser Termin in die Frühlingsferien fällt, gilt als definitiver Zuweisungstermin jeweils der Mittwoch vor Ferienbeginn, also der 10. April 2019)

Einsprachebeurteilung: 28./29. Mai 2019

Pauli Dosch, Leiter

Bezirksinspektorat Plessur-Mittelbüden



